

MILEN - Neues Album "Aus blauem Grund"

*Du kannst blau sein blau haben blau machen.
Blau tanzen – eng und fest umschlungen.
Ins Blaue hinein
Mit blauem Auge davonkommen
Blaues vom Himmel versprechen
Du kannst sogar Blaue Wunder erleben*

*Und dann gibt es noch blaue Töne.
Sie wachsen im Dazwischen.
Erschaffen einen Raum
Wo weder das eine noch das andere ist.*

MILEN steht für einen aufregenden und eigenständigen Sound, der Neo-Soul auf unkonventionelle Weise mit Elementen aus Alternative-Pop, Hip-Hop und Jazz verschmelzen lässt und keine stilistischen Grenzen scheut.

Das erste Album der Kölner Künstlerin "Aus blauem Grund" erschien am **29. August 2025** und wurde mit einem Release-Konzert im Artheater Köln gefeiert.

MILEN's neue Songs erzählen von Körperlichkeit und Sehnsüchten, nehmen sich dieser oft rohen und intensiven Gefühle an und verpacken sie in musikalische Erzählungen, die tief berühren und lange nachklingen.

„Aus blauem Grund“ versteht sich als Konzeptalbum, das Tiefen erforscht und nach den blauen Noten im musikalischen Ozean fischt. **MILEN** wagt einen wilden Ritt auf den Wellen einer Musik, die sich nicht einfangen lässt. *“Das alles wächst aus blauem Grund tauch mit uns ab und lass das alles untergehen”* singt sie und lädt die Zuhörenden ein, mit ihr abzutauchen. Wogende Synth-Sounds, tiefe Bässe und ein fein austariertes Dynamikspiel kreieren eine atmosphärische Soundwelt unter der Oberfläche, die Alternative-Pop, Neo-Soul, Hip-Hop und Jazz streift und sich dabei am liebsten im Dazwischen entfaltet.

MILEN entfesselt Wut in ihrer Single „Heiliger Zorn“

MILEN meldet sich am **8. August 2025** mit ihrer neuen Single „**Heiliger Zorn**“ zurück.

Die Idee zum Stück „**Heiliger Zorn**“ entstand, nachdem **MILEN** eine von vielen respektlosen Begegnungen mit einem Mann erlebt hatte. Statt die Wut zu unterdrücken, sprach sie darüber und erkannte: Diese Wut ist ihre Stärke. Die Emotion der Wut, welche Frauen gesellschaftlich oft nicht zugestanden wird und sie stattdessen als hysterisch oder überemotional abwertet, erlebte **MILEN** zum ersten Mal in ihrer vollen Kraft: Als positive, empowernde Emotion.

In „**Heiliger Zorn**“ kanalisiert **MILEN** diese Energie und ermutigt FLINTA-Personen, ihre Wut nicht zu verstecken, sondern als Werkzeug für Zusammenhalt und Wandel zu nutzen.

"Und dann lehrt Man(n) uns / Die Klügere gibt nach / Dann erklärt Man(n) uns / Dass keiner hysterische Frauen mag."

MILEN „Platzen“ - Ein Hoch auf die Befreiung

Am **18. Juli 2025** meldete sich **MILEN** mit ihrer neuen Single „**Platzen**“.

In „**Platzen**“ verarbeitet **MILEN** das Gefühl, von Emotionen und Bedürfnissen erdrückt zu werden, während die Welt um sie herum in einem immer schnelleren Tempo rotiert. Krisen und Konflikte führen zu einer inneren Stagnation, die **MILEN** musikalisch aufbricht.

Der Song, der ursprünglich als Gedicht entstand, beleuchtet dabei **MILEN's** persönliche Beziehung zum Schreiben als Ventil. Es ist die „Nadel“, die sie anpikst und ihr erlaubt, zu „platzen“, um alles loszulassen und sich wieder leichter zu fühlen.

MILEN fängt das Kribbeln ein: „Willst Du?“

Am **13. Juni 2025** veröffentlichte **MILEN** ihre Single „**Willst Du?**“

MILEN selbst sagt über ihren Song: *„Es geht darin um das Kribbeln, das vor dem Anfang steht. Das Wagnis, sich vor einer Person nackt zu machen und eine Verbindung einzugehen, die tiefer geht als ein Berühren. Es geht um Lust und Verletzlichkeit, um Mut und Schmetterlinge, um Sehnen und Sehen und Gesehenwerden. Und es geht um die Magie, die passiert, wenn für eine Weile zwei Menschen eins werden - ohne die Richtung zu kennen, trotz aller Unwägbarkeiten.“*

Der Augenblick, kurz bevor man ins kalte Wasser springt – man weiß noch nicht, wohin die Reise geht und genau das macht die Sache so spannend und beängstigend zugleich. Mit „**Willst Du?**“ liefert **MILEN** den perfekten Soundtrack für diese emotionale Achterbahnfahrt.

Pressestimmen

„Sehr selbstbewusst und stimmungsgewaltig löst MILEN bei ihren Zuhörern den absoluten Gänsehaut-Alarm aus“ – Udo Lindenberg Stiftung

„MILEN's Texte sind hochqualitativ“ - Udo Lindenberg

„MILEN ist ein großes Talent! Sie weiß genau, worauf es in der Musik ankommt: Emotionen zu transportieren.“ – Klaus Doldinger

„Ihre Stimme ist großartig! Mit welcher Selbstsicherheit und Selbstverständlichkeit sie auftritt... also wirklich: Respekt!“ – Michelle Leonard, Songwriterin & Sängerin

„Die Gänsehaut kommt nach wenigen Takten. Und vergeht lange nicht“ – D. Möbius, Musik in Dresden

Für Interviews steht **MILEN** gerne zur Verfügung!

Linktree: <https://linktr.ee/milen.musik>